

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Betriebsausschusses der citeq
am Mittwoch, **25.08.2021**, 16:30 Uhr - 17:00 Uhr,
Festsaal, Rathaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion:

Jan Gebker, Stefan Leschniok, Stefan Weber,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL:

Fabian Müller, Otto Reiners ab 16.50 Uhr, Albert Wenzel,

von der FDP-Fraktion:

Jörg Berens,

von der Fraktion DIE LINKE.:

Patricia Schinke,

Vertreter/innen der Beschäftigten:

Jan Bartsch, Andreas Idziok,

von der Verwaltung:

Larissa Aldehoff, Jürgen Günther, Wolfgang Heuer, Berthold Kateloe, Stefan Schoenfelder, Mario Huslage

für die Schriftführung:

Gerda Laurenz,

Es fehlte/n:

Sandra Beer, Carsten März,

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Betriebsausschusses der citeq am 25.08.2021

Tagesordnung

1. Protokoll der letzten Sitzung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Eingänge und Mitteilungen
4. Berichte
 - 4.1. Quartalsbericht I/2021
 - 4.2. Mandatos-App
5. Entscheidungen
 - 5.1. Jahresabschluss der citeq 2020 - Entlastung der Betriebsleitung
6. Verschiedenes

V/0501/2021
I

Punkt 1 der Tagesordnung

Protokoll der letzten Sitzung

Zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es keine Einwände.

Punkt 2 der Tagesordnung

Genehmigung der Tagesordnung

Herr Wenzel fragt nach der Vorlage V/0566/2021 – Einkaufsbedingungen für die sozial nachhaltige Beschaffung von ITK-Produkten und ITK-Dienstleistungen und gibt den Hinweis, dass dieses Thema doch im öffentlichen Sitzungsteil beraten werden könnte.

Herr Weber teilt mit, dass die Vorlage nicht zugeliefert werden konnte, weil wegen noch ausstehendem Abstimmungsbedarf keine Freigabe des Papiers erfolgte. Er stimme aber Herrn Wenzel zu, dieses Thema in der nächsten Sitzung im öffentlichen Teil zu verankern.

Punkt 3 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr Leschniok fragt nach dem aktuellen Stand des Ratsantrages A-R/0030/2020 – Kundenzufriedenheitsanalyse für den städtischen IT-Dienstleister. Dieser Antrag sei im Sommer letzten Jahres gemeinsam von der CDU- und Bündnis90/Die Grünen/GAL-Fraktion gestellt worden und immer noch gebe es keine Reaktion darauf. Es sei jetzt an der Zeit, die Beauftragung der Umfrage auf den Weg zu bringen. Eine telefonische Nachfrage bei Frau Aldehoff habe ergeben,

dass zunächst durch ein Beratungsunternehmen die zukünftige IT-Strategie der Stadt Münster festgelegt werde solle und im Anschluss daran die Umfrage zur Kundenzufriedenheitsanalyse folge.

Herr Heuer nimmt die Kritik an. Er habe es nicht für opportun gehalten, mit der Zufriedenheitsanalyse zu starten. Es sei möglicherweise der bessere Weg, zunächst die zukünftige IT-Strategie in den Fokus zu nehmen und dann mit fundierten Erkenntnissen und Klärung von Digitalisierungsfragen die Umfrage vorzunehmen. Es wäre allerdings angebracht gewesen, diese Vorgehensweise zu kommunizieren.

Herr Schoenfelder ergänzt, dass auch in einem gemeinsamen Workshop mit einem Beratungsunternehmen vorgeschlagen wurde, nach einer kurzen Formulierung der eigenen Ziele rasch eine Stakeholderbefragung durchzuführen und darauf aufbauend eine Vision citeq2025 zu entwickeln.

Herr Weber stellt noch einmal klar, dass es sich um einen Ratsbeschluss und nicht mehr um einen Ratsantrag handelt. Die beabsichtigte Aufbereitung sei gut. Die Feingliederung werde in der nächsten Sitzung diskutiert.

Punkt 4 der Tagesordnung	Berichte
---------------------------------	-----------------

Punkt 4.1 der Tagesordnung	Quartalsbericht I/2021
-----------------------------------	-------------------------------

Herr Kateloe entschuldigt die späte Zulieferung des 1. Quartalsberichts 2021. Personell bedingt sei es nicht früher möglich gewesen. Grundsätzlich seien die Zahlen aus dem 1. Quartal wenig aussagekräftig. Tendenziell würden sich Steigerungen bei den Umsatzerlösen und bei den Aufwänden abzeichnen.

Herr Weber merkt an, dass dem Betriebsausschuss künftig die Quartalsberichte zeitnah zur Verfügung gestellt werden sollten.

Punkt 4.2 der Tagesordnung	Mandatos-App
-----------------------------------	---------------------

Herr Schoenfelder teilt zur Einführung der Mandatos-App mit, dass in der MDM-Betreuung aktuell nur ein Mitarbeiter zur Verfügung stehe, der sich allein um die Servicebelange von ca. 1.100 iPads kümmere. Solange es in dem Bereich keine Personalaufstockung gebe, sei ein konkreter Umsetzungstermin zur Einführung der Mandatos-App für alle in einem Gremium tätigen Personen nicht festsetzbar. Nur unter Vorbehalt gehe man im Moment von einem Start Anfang nächsten Jahres aus.

Herr Müller merkt an, dass es bei Personalengpässen doch Projektlisten geben müsse, die dann entsprechend priorisiert seien. Herr Schoenfelder bestätigt die Existenz solcher Listen mit Prioritätsmerkmal. Das allein sei aber keine Lösung.

Herr Weber hält fest, dass für heute eine verbindliche Aussage zum Einsatz der Mandatos-App erwartet wurde, die mit der Startzusage zum Jahresbeginn 2022 vorgenommen sei.

Herr Behrens kritisiert die fehlende Zeit für Diskussionen und schlägt ein Sondertreffen des Betriebsausschusses citeq vor.

Punkt 5 der Tagesordnung**Entscheidungen****Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0501/2021****Jahresabschluss der citeq 2020 - Entlastung der
Betriebsleitung**

Der Betriebsausschuss beschließt ohne Beratungsbedarf einstimmig:

I. Sachentscheidung:

Der Betriebsleitung wird für das Kalenderjahr 2020 Entlastung erteilt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Punkt 6 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Keine Themen.

gez.

Stefan Weber
Vorsitz

gez.

Gerda Laurenz
Schriftführung